

**Mitgliederzahl und Versammlungen:**

Die Anzahl der Mitglieder ist gegenüber dem letzten Berichtszeitraum von 483 auf derzeit 555 Mitglieder gestiegen (424 ordentliche, 121 assoziierte und 10 studentische Mitglieder, Stand 21.6.2018). Mitgliederversammlungen wurden im Berichtszeitraum einmal auf dem 50. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Psychologie in Leipzig am 19. September 2016) und der 23. Tagung der Fachgruppe Entwicklungspsychologie am 11.9.2017 in Münster durchgeführt. Die nächste Mitgliederversammlung ist im Rahmen des 51. Kongress der DGPs in Frankfurt am Main voraussichtlich am 17. September 2018 geplant.

**Sprechergruppe:**

An der letzten Mitgliederversammlung im September 2017 wurde die Sprechergruppe bestehend aus Moritz Daum (Zürich, Sprecher), Gisa Aschersleben (Saarbrücken, Beisitzerin), Marc Vierhaus (Bielefeld, Kassenwart), Jan-David Freund (Bamberg, Vertreter der Jungwissenschaftler/innen) und Ina Faßbender (Bochum, stellvertretende Vertreterin der Jungwissenschaftler/innen) gewählt. Bis auf den wiedergewählten Sprecher Moritz Daum löste damit die neue Sprechergruppe die alte Sprechergruppe bestehend aus Bettina Schuhrke (Darmstadt, Beisitzerin), Florian Schmiedek (Frankfurt, Kassenwart) und Katharina Eckstein (Jena, Vertreterin der Jungwissenschaftler/innen) ab. Den ausscheidenden Mitgliedern der alten Sprechergruppe sei an dieser Stelle noch einmal besonderer Dank ausgesprochen.

**Tagung der Fachgruppe:**

Vom 11.9. bis 14.9.2017 fand 23. Tagung der Fachgruppe Entwicklungspsychologie als gemeinsame Tagung der Fachgruppen Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster im Fürstenberghaus in Münster statt. Organisiert wurde die Tagung von den Münsteraner Kolleginnen und Kollegen der Entwicklungspsychologie, Prof. Dr. Manfred Holodynski und Prof. Dr. Joscha Kärtner, und der Pädagogischen Psychologie, Prof. Dr. Rainer Bromme, Prof. Dr. Stephan Dutke, Prof. Dr. Regina Jucks und Prof. Dr. Elmar Souvignier, sowie von PD Dr. Stephanie Pieschl, mittlerweile an der University of Newcastle, Australien, und von Prof. Dr. Marc Stadtler, mittlerweile an der Ruhr-Universität Bochum. Die Tagung fand mit 739 Teilnehmerinnen und Teilnehmern großen Anklang.

Das wissenschaftliche Programm umfasste 80 Symposien mit je 4 bis 5 Beiträgen, 198 Forschungsreferate, 6 Positionsreferate, und 126 Poster. Die Keynote-Vorträge hielten Prof. Dr. Cristine H. Legare (University of Texas, Austin, USA), Prof. Dr. Dorothy L. Espelage (University of Florida, USA), Prof. Dr. Paul van Geert (University of Groningen, Niederlande) und Prof. Dr. Pamela M. Cole (Pennsylvania State University, University Park, USA).

Die **nächste Tagung der Fachgruppe** wird wiederum gemeinsam mit der Tagung der Fachgruppe Pädagogische Psychologie vom 9. bis 12. September 2019 in Leipzig stattfinden. Zu dieser laden Prof. Dr. Ute Kunzmann und Prof. Dr. Daniel Haun und Kollegen/innen bereits jetzt herzlich ein.

**Preisverleihungen:**

Im Rahmen der Tagung der Fachgruppe in Münster wurden folgende Preise vergeben: Der **Margret-und-Paul-Baltes-Dissertationspreises** (dotiert mit EUR 1000,-) wurde vergeben an **Dr. Christopher Osterhaus** (Pädagogische Hochschule Freiburg, jetzt LMU München), der seine Arbeit auf der Tagung im Rahmen eines Preisträgervortrages vorstellte. Der **Mentoringpreis der Fachgruppe** (dotiert mit EUR 1000,-) wurde an **Prof. Dr. Claudia Roebers** (Universität Bern) vergeben.

### **Weitere Aktivitäten:**

#### *Bericht zur entwicklungspsychologischen Lehre und Forschung an Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen*

Im Auftrag der vorherigen Sprechergruppe wurde von einer Arbeitsgruppe ein Bericht zur entwicklungspsychologischen Lehre an Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen weitergeführt. Ziel der deskriptiven und explorativen Studie war es, in drei Bereichen die Perspektive von Lehrenden auf dem Gebiet der Entwicklungspsychologie an Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen in den Blick nehmen. Diese Gruppe vermittelt zwar entwicklungspsychologisches Wissen an sehr viele Studierende, ist aber im Hinblick auf Mitgliederzahlen in der Fachgruppe Entwicklungspsychologie sehr gering vertreten.

Die Ergebnisse sind im Abschlussbericht der Arbeitsgruppe um Prof. Dr. Bettina Schuhrke (Darmstadt) nachzulesen:

<https://www.dgps.de/index.php?id=aktuelles>

Herzlichen Dank an dieser Stelle für die geleistete Arbeit.

#### *Standortpapier*

Aktuell wird von einer aus der Fachgruppe heraus entstandenen Arbeitsgruppe ein Standortpapier zu aktuellen Themen und Veränderungen in Fach Entwicklungspsychologie sowie der Psychologie insgesamt erarbeitet. Veränderungen der universitären Strukturen, der gesellschaftlichen Bedingungen, aber auch innerfachliche Entwicklungen machen Revisionen der disziplinären Standortbestimmung immer wieder erforderlich. In der Arbeitsgruppe arbeiten die folgenden Fachgruppenmitglieder mit (in alphabetischer Reihenfolge): Moritz Daum, Werner Greve, Sabina Pauen, Bettina Schuhrke und Gudrun Schwarzer.

### **Aktivitäten für Jungwissenschaftler/innen:**

#### *Workshop zum Thema „Multidisciplinary Approches to Socio-Cognitive Development“*

Am 28. und 29.10.2016 fand in Münster von und für JungwissenschaftlerInnen der von der Fachgruppe unterstützte Workshop zum Thema „Multidisciplinary Approches to Socio-cognitive Development“ (MASCD) statt. Ziel des Workshops war es, Nachwuchswissenschaftler zusammenzubringen, die sich aus verschiedenen methodologischen Perspektiven mit der sozial-kognitiven Entwicklung von Kindern befassen; einerseits, um die Forschung verschiedener Institute im deutschsprachigen Raum besser kennenzulernen und, andererseits, um ein besseres Verständnis über die Vor- und Nachteile unterschiedlicher methodischer Ansätze zu vertiefen. Dazu wurden unter anderem vier Experten eingeladen: Robert Hepach (Universität Leipzig, Eye-tracking und Experimentelle Ansätze), Stefanie Höhl (Max-Planck Institut für Neurowissenschaften, Elektroenzephalographie und Neurowissenschaftliche Ansätze), Patricia Kanngießer (Freie Universität Berlin, Kultur- und Artvergleichende Ansätze) und Joscha Kärtner (Universität Münster, Verhaltensbeobachtung und Kulturvergleichende Ansätze).

Ein ausführlicher Bericht kann über folgenden Link abgerufen werden:

<https://www.dgps.de/index.php?id=2001092>

#### *Methodenworkshop für Nachwuchswissenschaftler/innen in Potsdam*

Vom 22. bis 24. Februar 2017 fand an der Universität Potsdam ein Methodenworkshop für Promovierende und Nachwuchswissenschaftler/innen statt, welcher von der Fachgruppe

Entwicklungspsychologie, mit zusätzlicher finanzieller und organisatorischer Unterstützung durch die Fachgruppe Pädagogische Psychologie, ausgerichtet wurde.

Der Workshop bot die Möglichkeit zwischen zwei inhaltlichen Schwerpunkten zu wählen: Schwerpunkt A „Methoden der Veränderungsmessung mit Mplus“ (Kursleitung: Dr. Julia Dietrich, Universität Jena) und Schwerpunkt B „Einführung in die Mehrebenenanalyse mit Mplus“ (Kursleitung: Dr. Malte Jansen, IQB, Berlin & Dr. Camilla Rjosk, IQB, Berlin). Insgesamt nahmen 32 Doktorand/innen und Postdoktorand/innen am Workshop teil. Organisiert wurde der Workshop von den jeweiligen Nachwuchssprecherinnen der Fachgruppe Entwicklungspsychologie (Katharina Eckstein & Alexandra Langmeyer) sowie der Fachgruppe Pädagogische Psychologie (Maja Schachner & Rebecca Lazarides).

Weitere Informationen sowie einen kurzen Bericht zum Workshop finden Sie hier:  
[https://www.dgps.de/uploads/media/Methodenworkshop\\_Potsdam\\_2017\\_01.pdf](https://www.dgps.de/uploads/media/Methodenworkshop_Potsdam_2017_01.pdf)

#### *Prä-Konferenz-Workshops im Rahmen der PAEPSY 2017*

Von den Jungwissenschaftlern/innen wurden während der Tagung der Fachgruppe in Münster drei Prä-Konferenz-Workshops angeboten: (1) ein Doktoranden/innen-Workshop zum Thema *Promotion* am 10.9.2018, (2) ein Vortrag von Dr. Ulrike Preißler vom Deutschen Hochschulverband zum Thema *Wissenschaftszeitvertragsgesetz* und (3) am 11.9.2018 ein Workshop zum Thema *Berufungsverfahren und erfolgreiche Bewerbung auf eine Professur*. Die Workshops waren ausgebucht und wurden als sehr informativ eingeschätzt.

Ausführliche Informationen dazu sind unter folgendem Link abrufbar:  
[https://www.dgps.de/uploads/media/Pre-Conference\\_Workshops.pdf](https://www.dgps.de/uploads/media/Pre-Conference_Workshops.pdf)

#### *Methodenworkshop für Nachwuchswissenschaftler/innen der Fachgruppe Entwicklungspsychologie 2018 in Bamberg*

Vom 15. bis 17. Mai 2018 fand an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg ein Methodenworkshop zu Mehrebenenmodellierungen in R für Promovierende und Nachwuchswissenschaftler/innen statt. Getragen wurde der Workshop von der Fachgruppe Entwicklungspsychologie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie. Als Kooperationspartner konnte für die Ausrichtung der Veranstaltung das Leibniz-Institut für Bildungsverläufe (LIfBi, Bamberg) gewonnen werden. Organisiert wurde der von 16 Teilnehmern besuchte Kurs von der Vertretung der Jungwissenschaftler\_innen der Fachgruppe Entwicklungspsychologie (Jan-David Freund & Ina Faßbender) und geleitet wurde er von Theresa Rohm (LIfBi / Universität Bamberg).

Ein ausführlicher Bericht ist unter folgendem Link abrufbar:  
<https://www.dgps.de/uploads/media/WorkshopMehrebenenmodellierungBamberg2018.pdf>

#### *Open-Science-Workshop für Nachwuchswissenschaftler/innen*

In Angliederung an den DGPs-Kongress in Frankfurt am Main findet am Sonntag, den 16. September 2018 findet ein Open-Science-Workshop zu Thema Langweiliges mit «P» - Präregistrierung, Power, p-Hacking, Publikationsbias und Peer Review statt. Zielgruppe sind Nachwuchswissenschaftler/innen (Promovierende und Postdocs), primär aus der Entwicklungspsychologie. Trägerin des Workshops ist die Fachgruppe Entwicklungspsychologie der Deutschen Gesellschaft für Psychologie. Ziel des Workshops ist es, den Teilnehmern/innen einen funktionalen Modus Operandi für ihre eigenen Studien zu vermitteln, um deren Robustheit und Replizierbarkeit zu erhöhen. Der Workshop wird durch Jun.-Prof. Dr. Malte Elson von der Ruhr-Universität Bochum geleitet.

Weitere Informationen sind über den folgenden Link abrufbar:  
[https://www.dgps.de/uploads/media/Call\\_Open-Science-Workshop\\_Frankfurt\\_16.09.2018\\_02.pdf](https://www.dgps.de/uploads/media/Call_Open-Science-Workshop_Frankfurt_16.09.2018_02.pdf)